

Bedienungsanweisung

Achtung! Vor Abnehmen der Rückwand (4 Verriegelungen) stets den Netzstecker ziehen!

1. Antenne

Bei Verwendung der Teleskop-Stabantenne (1) Lasche „Aus/Ein“ (19) (Rückseite) auf „Ein“ stellen, Teleskopstab bis Anschlag herausziehen.

Bei Verwendung einer Außenantenne die Lasche „Aus/Ein“ (19) auf „Aus“ stellen, Teleskopstab einschieben. Entweder an die Koaxialbuchse „60 Ω “ (15) ein 60- Ω -Koaxialkabel anschrauben, das zu einer vertikalen $\lambda/4$ -Stabantenne führt, oder an die Doppelbuchse „Antenne, 240 Ω “ (16) ein 240- Ω -Bandkabel anschließen, das zu einem vertikalen Schleifendipol führt.

2. Einstellen auf die Anruffrequenz

Rückwand abnehmen, Lasche des Ruffrequenzschalters S1 (23) einstellen: I = 2135 Hz, II = 1750 Hz, III = 1385 Hz, IV = 1100 Hz, V = 920 Hz.

3. Einschalten

Durch Anschluß des Netzsteckers an eine Netzsteckdose (220 V~) ist das Gerät eingeschaltet. Ein zusätzlicher Schalter ist nicht vorhanden.

4. Einstellen der Empfangsfrequenz

Einen Schraubenzieher in die Öffnung (3) unterhalb der Skala einführen, hiermit die Frequenz gemäß Skala (2) grob auf den gewünschten Kanal einstellen, danach bei Empfang der Feststation auf größte Länge der Leuchtmarken des Abstimmindikators (4) nachstimmen.

5. Empfang eines Anrufes und einer Durchsage

Schalter „Anruf/Mithören“ (6) auf „Anruf“ stellen.

Bei Anruf ertönt der eingebaute Summer, der Lautsprecher wird eingeschaltet, und anschließend wird die Durchsage gehört. Zum Abschalten des Lautsprechers (am Ende der Durchsage) Taste „Löschen“ (5) kurz drücken.

6. Mithören von Funkgesprächen

Schalter „Anruf/Mithören“ (6) auf „Mithören („Laut“ oder „Leise“) stellen. In dieser Schalterstellung können sämtliche Durchsagen an alle Teilnehmer des Funknetzes mitgehört werden.

7. Anschluß eines zweiten Lautsprechers (5 Ω)

Ein zweiter Lautsprecher kann an die Doppelbuchse „2. Lspr.“ (17) angeschlossen werden.

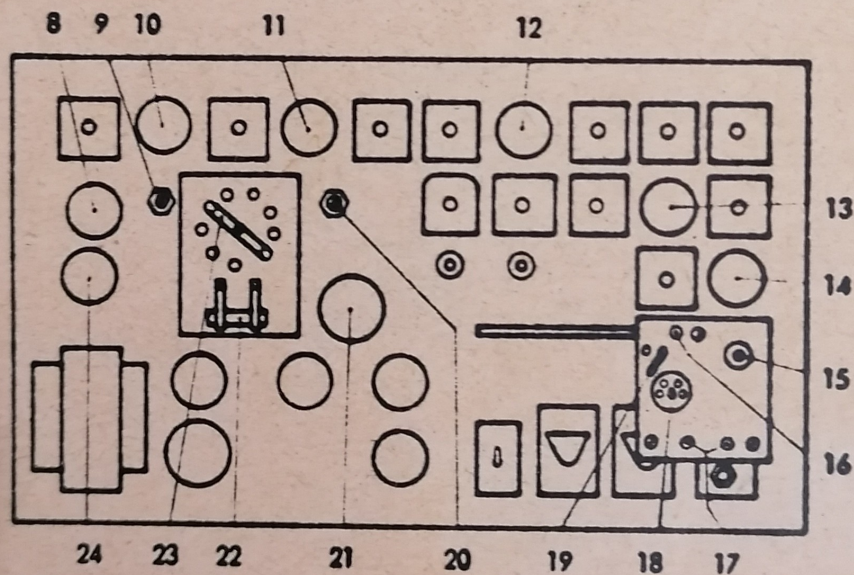
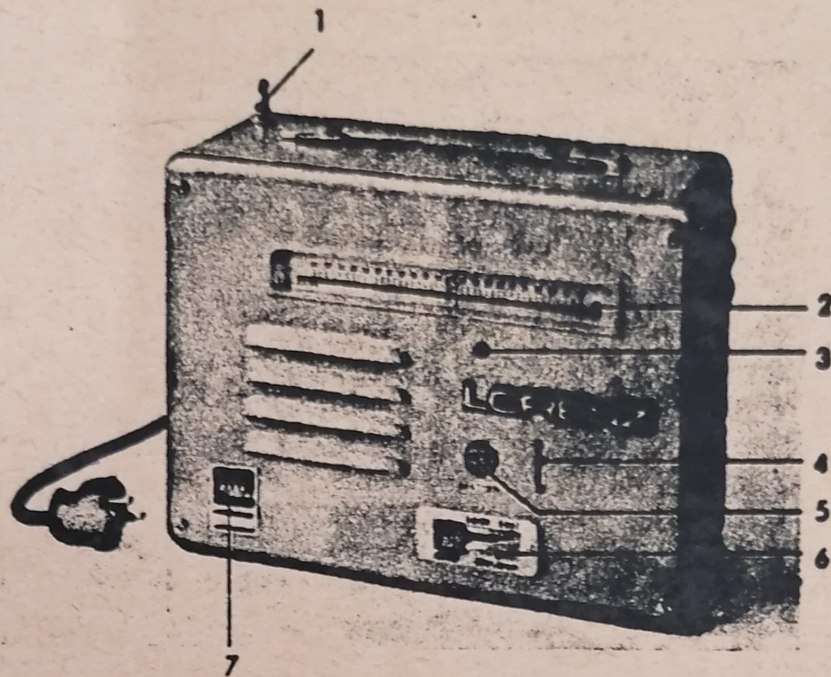
8. Anschluß eines Tonbandgerätes

Die Buchse „TB/Meßb.“ (18) ist für den Anschluß eines Tonbandgerätes und für Prüfzwecke vorgesehen. Für den Anschluß eines Tonbandgerätes bitten wir genaue Richtlinien bei uns einzuholen.

9. Anrufzähler *)

Von dem Anrufzähler (7) wird jeder einzelne Ruf gezählt. Der Anrufzähler kann auf Null zurückgestellt werden.

*) Nur bei Geräten mit Anrufzähler



- 1) Teleskop-Stabantenne
- 2) Kanalskala für Frequenzeinstellung
- 3) Öffnung zur Frequenzeinstellung
- 4) Abstimmindikator (Rö 8)
- 5) Knopf „Löschen“
- 6) Schalter „Anruf/Mithören“
- 7) Anruftzähler
- 8) Röhre Rö 6 (EABC 80)
- 9) Regler W 25 N. F.-Regler
- 10) Röhre Rö 5 (EF 89)
- 11) Röhre Rö 4 (EF 89)
- 12) Röhre Rö 3 (ECC 85)

- 13) Röhre Rö 1 (ECC 85)
- 14) Röhre Rö 2 (EF 89)
- 15) Koaxialbuchse für „60 Ω “-Antenne
- 16) Doppelbuchse für „240 Ω “-Antenne
- 17) Doppelbuchse für 2. Lautsprecher
- 18) Tonband/Mießbuchse „TB/Meßb.“
- 19) Lasche für Antennenumschaltung
- 20) Regler W 44 Rauschsperr
- 21) Stabilisator Rö 9 (7475)
- 22) Sicherung Si 0,4 A mittelträge
- 23) Lasche Ruffrequenzschalter S 1
- 24) Röhre Rö 7 (EL 95)

Eingebaute
Stabantenne

ECC85

HF-Stufe

1. Mischstufe

ECC85

EF89

Von unten auf die Röhrensockel gesehen

Tonband-Messbuchse

Pegelregler

Regelspannung für Rauschsperr

2. Lautsprecher

La

Anrufteil
Frequenzeinstellung
I = 2135 Hz
II = 1750 "
III = 1385 "
IV = 1100 "
V = 920 "

UKW-KLEINMELDE-EMPFÄNGER E29-80

6. 1. 1977